

## Liste der verfügbaren Untersuchungen

### nach Körperregionen sortiert

Stand: 2013

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Anbei haben wir unser Untersuchungsangebot nach Körperregionen sortiert gelistet.

Für weitere Fragen („welche Untersuchung ist für meine Fragestellung die Geeignetste?“) stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter

**01-203-31-26 DW 77**

zur Verfügung. Wir würden uns freuen über Ihren Anruf und hoffen, für Sie und Ihre Patienten da sein zu dürfen!

**3 Stunden Gratisparkplatz im Donauzentrum auf 3000 Parkplätzen!**  
**U1 Kagran, Straßenbahn 25, Autobus 26A, 27A, 93A, 94A**  
**ÖBB Bus 391, 494, 495, 593, 7552**  
**Vienna Airport Bus**

**[WWW.Radiologie-Wien.at](http://WWW.Radiologie-Wien.at)**

Mit besten kollegialen Grüßen



Dr. Günther Alth    Dr. Friedrich Vorbeck

## Schädel:

### Röntgen:

Schädel p.a. und seitlich  
Orbita  
NNH  
Zahnpanorama (OPTG)

### Ultraschall:

US der großen Speicheldrüsen  
Small parts Sonographie (Lymphknoten, lokale RF)

### Computertomographie:

CT des Gehirnschädels (mit KM bei Frage RF)  
Angio-CT des Gehirnschädels mit KM  
CT des Gesichtsschädels mit KM  
CT der NNH  
CT beider Schläfenbeine

Dental-CT des Kiefers

### Magnetresonanztomographie:

MRT des Neurocraniums: FLAIR, T2, T1 (mit KM bei RF), Diffusion  
MRT des Neurocraniums und MR-Angiographie der intracraniellen Arterien  
MRT des Neurocraniums und Kleinhirnbrückenwinkels  
MRT des Neurocraniums bei MS (multiple Sklerose) (mit KM bei Aktivitätsfrage)  
MRT des Neurocraniums und der Hypophyse mit KM  
MRT beider Kiefergelenke

## Hals-Thorax-Abdomen-Gefäße:

### Röntgen:

Halsorgane  
Schluckakt  
Oesophagus  
Magen-Doudenum  
Dünn/Dickdarmpassage  
Irrigoskopie

Cor/Pulmo  
Abdomenleeraufnahme  
i.v.Pyelographie mit od. ohne Postmiktionsaufnahme mit KM  
Nierentomographie (mit/ohne IVP)

Phlebographie der Beinvenen mit KM

### Ultraschall:

Sonographie des Halses  
Duplexsonographie der Halsarterien  
Sonographie der Schilddrüse

Sonographie der Thoraxwand / Pleuraerguß

Sonographie des Oberbauches  
Sonographie der Nieren  
Sonographie des Retroperitoneums (Aorta)  
Sonographie des Unterbauches

Sonographie der supraclav., ax. und ing. Lymphknotenstationen  
Small parts Sonographie (lokale RF)

## Computertomographie:

CT des Halses mit KM

CT des Thorax mit KM  
HR-CT des Thorax  
PE-CT des Thorax

CT des Abdomens mit KM  
CT des Oberbauches mit KM  
CT der Leber mit KM  
CT des Pankreas mit KM  
CT des Unterbauches mit KM  
CT der Nieren und ablaufenden Harnwege mit KM  
CT der Nebennieren mit KM

Angio-CT der Aorta thoracalis und abdominalis sowie der Beckenarterien mit KM

## Magnetresonanztomographie:

MR-Cholangiographie  
MRT des Oberbauches mit KM

MRT beider Nebennieren  
MRT beider Nieren mit KM

MRT des Unterbauches mit KM  
MRT der Prostata / Uterus und der Adnexen mit KM

MR- Angiographie der Becken-Beinarterien mit KM

## **Knochen, Gelenke und Wirbelsäule:**

### **Knochendichte (DEXA):**

Standardisierte DEXA (Dual Energy X-Ray Absorption) Messung der LWS und des linken Schenkelhalses.

### **Röntgen:**

Sämtliche Standard – Röntgenaufnahmen der Knochen und Gelenke und der WS (im Stehen)  
Knöchener Thorax bzw. Hemithorax (Rippen)

Gesamte WS ap (strahlenreduzierte Skolioseaufnahme mit Ausmessung des Cobb'schen Winkels)

Beckenübersicht mit Raster im Stehen  
Beide Kniegelenke mit Raster im Stehen

Ganzbeinaufnahme (auf Wunsch mit gesamtem Becken)

### **Ultraschall:**

Sonographie der Schulter / Ellbogen / Hand / Finger  
Sonographie der Hüfte / Knie / Fuß  
Sonographie der Achillessehne  
Sonographie der Small parts (oberflächliche Raumforderungen)

### **Computertomographie:**

Hochauflösender Gelenk-CT:  
(jedes Gelenk, Rekonstruktion in allen 3 Ebenen, Knochen- und Weichteilfenster)

Hochauflösender Knochen-CT (Tumor, Fraktur, Z.n. OP mit Implantaten):  
(jeder Knochen, Rekonstruktion in allen 3 Ebenen, Knochen- und Weichteilfenster)

CT des HWS, CT der BWS, CT des LWS, CT der ISG  
CT des knöchernen Beckens, CT beider Hüften  
CT des Ganzbeines (Rotationsbestimmung)

## Magnetresonanztomographie:

MRT des Schultergelenks  
MRT des Ellbogengelenks  
MRT des Handgelenkes  
MRT der Hand  
MRT des Fingers

MRT der HWS  
MRT der BWS  
MRT der LWS  
MRT der gesamten WS  
MRT des Sacrums / der Sacroiliacalgelenke

MRT des Beckens  
MRT des Hüftgelenks im Seitenvergleich  
MRT des Kniegelenks  
MRT des Sprunggelenks/Rückfußes  
MRT der Achillessehne  
MRT des Vorfußes

MRT eines (Röhren-) Knochens (Tumor mit KM /Fraktur/Z.n. OP))

## **MAMMA:**

### **Qualitätszertifikat Mammadiagnostik**

#### **Röntgen und Sonographie:**

**Mammographie, bei ACR C und D sowie bei Auffälligkeiten Mammasonographie bds:**  
craniocaudale und oblique Aufnahme mit  
volldigitaler hochauflösender MICRODOSE-Mammographie (bis zu 80% weniger Strahlung)  
fakultativ anschließende Mammasonographie

**Auf Wunsch Untersuchung nur von weiblichem Personal**

#### **Magnetresonanztomographie:**

**MR – Mammographie mit KM**

**MR – Implantat-Mammographie mit KM**

## Wann wird jodhaltiges Röntgenkontrastmittel benötigt:

### CAVE:

- **Unbehandelte Schilddrüsenüberfunktion (TSH erniedrigt)**
- **Schilddrüsenkarzinom**
- **Struma Hashimoto**
  
- **Niereninsuffizienz: Creatinin über 1,4  
(oder besser): reduzierte GFR Clearance Grad III = unter 50 ml/min**

Sollten Sie bei einem Patienten trotzdem eine KM-Untersuchung benötigen, bitten wir Sie um eine „interne Freigabe“ (auch vom prakt. Arzt)

### Röntgen:

Nierenröntgen / i.v.Pyelographie  
Phlebographie der Beinvenen

### Computertomographie:

CT des Gehirnschädels mit KM bei Fragestellung Raumforderung  
CT des Gesichtsschädels  
CT des Halses  
PE-CT des Thorax  
CT des Abdomens  
CT des Oberbauches  
CT der Leber  
CT des Pankreas  
CT des Unterbauches  
CT der Nieren und ablaufenden Harnwege  
CT der Nebennieren

Angio-CT der Aorta thoracalis und abdominalis sowie der Beckenarterien



## Wann wird gadoliniumhaltiges MR-Kontrastmittel benötigt:

### CAVE:

- **Schwere Niereninsuffizienz: Creatinin über 1,8 (oder besser): reduzierte GFR Clearance Grad IV = unter 30 ml/min**

Sollten Sie bei einem Patienten trotzdem eine KM-Untersuchung benötigen, bitten wir Sie um eine „interne Freigabe“ (auch vom prakt. Arzt)

### Magnetresonanztomographie mit KM:

Generell bei Tumorverdacht oder bei Angiographien:

MRT des Neurocraniums: mit KM bei Fragestellung Raumforderung

MRT des Neurocraniums und der Hypophyse

MRT des Gesichtsschädels

MRT der Speicheldrüsen

MRT des Halses

MRT der Schilddrüse

MR-Angiographie der Carotiden

MRT der Leber

MRT des Oberbauches

MRT beider Nebennieren

MRT beider Nieren

MRT des Unterbauches

MRT der Prostata / Uterus und der Adnexen

MR- Angiographie der Nierenarterien

MR- Angiographie der Becken-Beinarterien

MRT der HWS, BWS oder LWS: bei Tumorverdacht in der STIR-Sequenz

MRT eines (Röhren-) Knochens bei Tumor/Osteomyelitis



DIAGNOSEZENTRUM DONAUSTADT

## Wann CT, wann MRT?

### Kosten:

#### WGKK Tarif:

(durch Mengenstaffelung reduzierter Gesamtdurchschnittspreis):

**1 MRT ca. 150 Euro**

**1 CT ca. 110 Euro**

### MRT indiziert:

- **Bei Kindern und Jugendlichen bis 20 Jahre**  
(Strahlenschutz!)
- **Bei Gelenken**
- **Bei der Wirbelsäule**
- **Beim Gehirnschädel** (Ausnahme Cella media Index Bestimmung bei DAT)
- **Bei Beckenbeinangiographien**

### CT indiziert:

- **Bei Thorax / PE**
- **Bei Abdomenuntersuchungen (eventl. nach Sonographie)**
- **Bei Nieren + Harnleiteruntersuchungen**
- **Bei Lymphknotenstaging**
- **Bei Tumorstaging / Nachsorge**

### Vorteil CT:

- **Ausgezeichnete Kalk/Steindedektion**
- **Schnellere Untersuchung = Keine Bewegungsartefakte**
- **Höhere Auflösung**

### Vorteil MRT:

- **Hoher Gewebekontrast = gute Abgrenzung der Pathologie**
- **Alle drei Raumebenen darstellbar = gute Pathoanatomie**
- **Keine Strahlenbelastung, keine Jod-Applikation**

## RÖNTGENSCHWACHBESTRAHLUNG

Die Röntgenschwachbestrahlung ist eine hochwirksame **und äußerst nebenwirkungsarme Entzündungs- und Schmerztherapie bei degenerativen Arthropathien**, die seit Jahrzehnten bewährt ist, aber in den letzten Jahren im Zuge der allgemeinen Strahlenangst zu Unrecht in Vergessenheit geraten ist. Sie erlebt jedoch zur Zeit einen großen Aufschwung, da bei richtiger Anwendung große Erfolge zu erzielen sind.

Seit Anfang 2008 arbeiten wir intensiv mit einem Strahlenphysiker zusammen und wir konnten unsere Therapie weiter optimieren in Anpassung an die neuesten internationalen Studien:

Eine Bestrahlungserie: **3 x in einer Woche** (Mo, Mi, Fr, 12:00 oder 17:00)

Gesamte applizierte Serierendosis: **3,033 Gray**. (3 Sitzungen zu je 1,011 Gray)

Eine Serie kann nach einer Reaktionszeit von 4 Wochen bis zu 2 x wiederholt werden, nach der 3. Serie sollte eine Pause von mind. ½ Jahr in dieser Region eingehalten werden.

Die Hauptindikationen, auf Grund derer die Therapie empfohlen wird, sind:

### **Arthrosen:**

- Omarthrose, sowie Periarthropathia humero scapularis
- Rhizarthrose
- Coxarthrose
- Gonarthrose

### **Nicht bakterielle „Pseudo“Arthritis und Periarthritis:**

- „Tennisellbogen“, Epicondylitis, Golfarm“
- Tendinopathien
- Fersensporn

### **Bei Frauen muß eine Schwangerschaft ausgeschlossen sein.**

Für spezielle weitere Indikationen (Lymphödem, Schloffertumor) berät Sie gerne Dr. Alth persönlich (bitten um telefonische Kontaktaufnahme).

### **Unsere Bestrahlungszeiten:**

Montag, Mittwoch, Freitag jeweils 12.00 Uhr oder 17.00 Uhr, **mit** Voranmeldung